

Ressort: Politik

CDU-Innenexperte wirft Schulz "zu viel Parteibeteiligung" vor

Berlin, 03.01.2018, 08:58 Uhr

GDN - Der CDU-Innenexperte Armin Schuster hat sich vor der Fortsetzung der Gespräche über eine Große Koalition in Berlin skeptisch über ein Zustandekommen einer schwarz-roten Bundesregierung geäußert. Er sei vom Vorgehen des SPD-Vorsitzenden Martin Schulz nicht überzeugt, für jeden Schritt auf breiter Ebene die Partei zu befragen, sagte Schuster der "Rheinischen Post" (Mittwochsausgabe).

"Vielleicht ist das zu viel Parteibeteiligung." Würden sich vier Innenpolitiker der Union und vier der SPD zusammensetzen, wäre in zwei Stunden ein Papier fertig, sagte Schuster. Er verteidigte die CSU-Forderung nach einer Verschärfung der Asylpolitik und forderte ein bundeseinheitliches Verfahren, um das Alter von jungen Flüchtlingen in Zweifelsfällen durch medizinische Untersuchungen zu prüfen. Die geltende Rechtslage werde "zu tolerant" gehandhabt. Seiner Ansicht nach ist die SPD in puncto Sicherheitspolitik noch der beste Partner für die Union. "Wenn das nicht klappt, klappt die GroKo auch nicht."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-100051/cdu-innenexperte-wirft-schulz-zu-viel-parteebeteiligung-vor.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com